

**BMW 5er (Modell ab 2003 - 2010)**  
**Obere Mittelklasse**  
**Test: 11/2004**




**Gesamtergebnis\***


|                   | Sterne: | Punkte         |
|-------------------|---------|----------------|
| Insassenschutz:   | ★★★★    | 29 von max. 37 |
| Fußgängerschutz:  | ★       | 2 von max. 36  |
| Kindersicherheit: | ★★★★    | 42 von max. 49 |

**Fazit**


Der neue 5er BMW mit Front-, Seiten- und Vorhangairbags erreicht nach verschiedenen Modifikationen insbesondere an der Airbagsoftware (Ende 2004) beim Insassenschutz 29 Punkte und somit 4 Sterne (Frontalcrash: 11; Seitencrash/Pfahlaufprall: 16; Gurtwarner für Fahrer-/ Beifahrer: 2). Der Fußgängerschutz ist verbesserungswürdig und erreicht nur 1 von 4 Sternen. Die Kindersicherheit erzielt aber gute 4 von 5 Sternen.


**Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)**





Frontcrash



Seitencrash /  = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

**Frontalcrash**

Die Deformation der Fahrgastzelle ist so gering, dass die Fahrertür nach dem Crash ganz normal geöffnet werden kann. Die Intrusionen im Fußbereich sind kaum messbar, auch die Pedale stellen keine Gefahr dar. Die Kombination aus modernem Sicherheitssystem und Airbag arbeitet Hand in Hand, trotzdem sind die Belastungen an der Brust des Fahrer leicht erhöht: Überraschenderweise funktioniert das in die Lenksäule eingebaute Deformationselement nicht optimal – es ist nach dem Versuch nicht verformt. Für die Knie von Fahrer und Beifahrer bergen harte Strukturen im unteren Bereich des Armaturenbretts ein zusätzliches Risiko-Potenzial. Es werden nur 11 von max. 16 Punkten erreicht.

**Seitencrash / Pfahlaufprall**

Der in die Tür eingebaute Seitenairbag und seitliche Kopfairbag sind sehr effizient, allerdings werden leicht erhöhte Belastungen an Brust und Bauch gemessen. Es werden 16 von max. 18 Punkten erreicht.

**Fußgängerschutz**

Der Vorderbau des BMW ist für einen Unfall mit einem Fußgänger einfach zu hart konstruiert, deswegen ist die erreichte Punktzahl äußerst gering. Es werden lediglich 2 von max. 36 Punkten erreicht.

**Kindersicherheit**

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½ und 3 jähriges Kind durchgeführt: Jeweils „Fair Bimbo Fix (rückwärts- und vorwärtsgerichtet). Beide Kinder werden hierdurch gut geschützt. Die Warnhinweise zu Beifahrerairbag und rückwärtsgerichtete Kindersitze sollten aber noch verbessert werden.

Insgesamt gute 42 von max. 49 Punkten.

**\* Bewertungsschema**

**Insassenschutz** (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt. ★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★  
**Fußgängerschutz** (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★  
**Kindersicherheit** (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★